

7. A. 140848

Die Weltbühne

Der Schaubühne XIV. Jahr

Vierteljährlich 5 Mark, jährlich
16 Mark, Einzelnummer 50 Pfennige

Probenummern kostenfrei

DIE ZUKUNFT: Eine der am würdigsten redigierten Zeitschriften, die wir besitzen. Ein Golfstrom: Lebendigkeit, Wärme, Geistigkeit, Kampf, Witz, Seele geht von ihr aus.

HANNOVERSCHER COURIER: Der Inhalt des Blattes ist in hohem Grade mannigfaltig; auch die Form unterhaltsam und abwechslungsreich.

LEIPZIGER TAGEBLATT: Die Weltbühne verdient das Lob, eine unsrer besten Zeitschriften zu sein.



Herrn Karl Kraus



W i e n

Lothringer Straße 6

DIE WELTBÜHNE

Herausgeber: Siegfried Jacobsohn

Charlottenburg, am 23. April 1918

Dernburgstraße 25. Fernsprecher: Wilhelm 1943.

Sehr verehrter Herr Kraus,

heut hat die entscheidende Besprechung stattgefunden. Es wird nach menschlichem Ermessen über Erwarten klappen. Ist es denkbar, daß Sie nichts mitbringen, sondern alles hier mit mir aus meinen Beständen zusammenstellen? Das wäre am besten.

Wenns Ihnen recht ist, und Sie mir die Stunde der Ankunft mitteilen, hole ich Sie Freitag am dritten Mai vom Bahnhof ab, damit möglichst wenig Zeit verloren geht. Und wenn Sie den Wunsch haben, daß ich mich vorher um Ihre Unterkunft kümmere, so stehe ich selbstverständlich ganz zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen

Jhr

Siegfried Jacobsohn